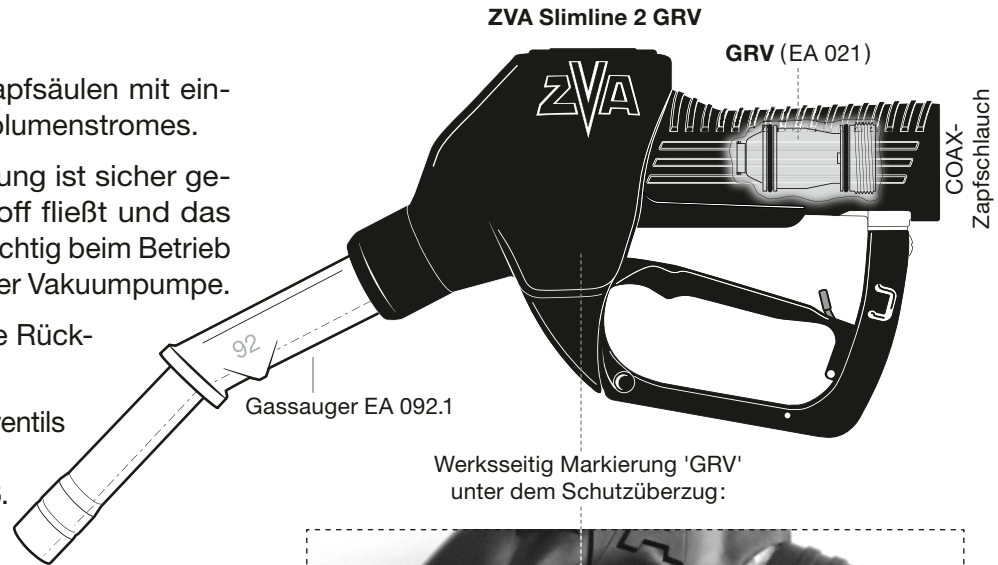


### ZVA Slimline 2 GRV mit vollständig integriertem Auf/Zu - Gasventil:

- Geeignet für alle modernen Zapfsäulen mit eingebauter Steuerung des Gasvolumenstromes.
- Auf/Zu-Funktion: Die Gasleitung ist sicher geschlossen, wenn kein Kraftstoff fließt und das Auslaufrohr nach oben zeigt. Wichtig beim Betrieb mehrerer Schläuche mit nur einer Vakuumpumpe.
- Einfache Trockenprüfung, siehe Rückseite.
- Nur 60 g Mehrgewicht des Zapfventils gegenüber ZVA Slimline 2 GR mit Standard-Gaseinsatz EK 096.



### NACHTRÄGLICHE MODIFIKATION:

#### Umbau von ZVA Slimline 2 GR in Type GRV:

Grobsieb aus dem Zapfventil entnehmen und mit Hilfe des Werkzeugs EW 19-22 den Gaseinsatz (EK 096) herausschrauben. Anschließend O-Ringe EO 048 einfetten und GRV (EA 021) in das Zapfventilgehäuse einschrauben. Vor Montage des COAX-Schlauches Feinsieb ES 102.4 wieder in das Zapfventil einsetzen.

Vor Inbetriebnahme unbedingt prüfen, ob der Kraftstoffbereich gegenüber dem Gasbereich dicht ist (kein Austropfen aus dem Gassauger/Gefahr von Undichtigkeit durch Montageschmutz oder beschädigte O-Ringe).

Die Umbauarbeiten sind nicht an der Tankstelle, sondern in der Werkstatt auszuführen.

Bitte auch Information 8.08 zur Markierung des Zapfventiltyps beachten.

### INBETRIEBNAHME:

**ZVA Slimline 2 GRV** wird stückgeprüft und anschlussfertig für die Montage am COAX-Zapfschlauch.

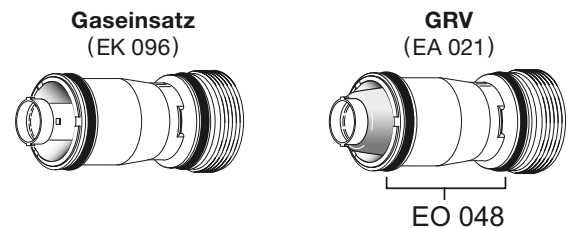
### ERTEILTE TÜV-ZERTIFIKATE:

Das ZVA Slimline 2 GRV ist Bestandteil von System-Zulassungen des TÜV Süd:

Alle für ZVA 200 GRV3 bereits erteilten Zertifikate behalten durch das Ergänzungs-Zertifikat des TÜV Süd Nr. 85-2.xxx auch für ZVA Slimline 2 GRV ihre Gültigkeit.



Das **GRV** (EA 021) kann anstelle des Gaseinsatzes **EK 096** auch nachträglich montiert werden, siehe nebenstehende Montageanleitung.



Das **GRV** (EA 021) wird einbaufertig, vorjustiert und auf Gasdichtigkeit geprüft geliefert.

Als Ersatzteile sind nur die äußeren O-Ringe verfügbar. Bei einer Fehlfunktion wird die GRV - Einschraubpatrone **EA 021** im Ganzen getauscht.

## TROCKENPRÜFUNG MIT ZVA SLIMLINE 2 GRV:

Die für die Zapfsäule und die Gasrückführungssteuerung geltenden Vorschriften und Herstellerangaben sind zu berücksichtigen.

Zapfsäule öffnen, um Zugang zur Gasrückführungssteuerung zu erhalten [Bild 1]. Einstellungen für die Prüfung kontrollieren, u.a. Pulsrate der Zapfsäule und Korrekturfaktor des Gasrückführungssystems.

ZVA Slimline 2 GRV aus der Zapfsäulenhalterung nehmen (Vakuumpumpe läuft bei einigen Systemen an). Das Handbediengerät des Balgengaszählers mit der Gasrückführungssteuerung der Zapfsäule verbinden. Elaflex Universaldapter UMAX 2 auf den Gassauger aufdichten und den zugehörigen Schlauch mit dem Balgengaszähler verbinden.

Das Signalkabel des Balgengaszählers mit dem Handbediengerät verbinden und einschalten. Die Pulsrate der Zapfsäule und Korrekturfaktor des Gasrückführungssystems in das Handbediengerät eingeben (siehe entsprechendes TÜV-Zertifikat).

Das Handbediengerät wird so eingestellt, dass es den maximalen Volumenstrom, der für das Gasrückführungssystem zugelassen ist, simuliert (siehe Zertifikat). Nach Prüfung der Verbindungen auf Gasdichtigkeit (visuelle Kontrolle der Dichtflächen) die Simulation des Kraftstoffflusses am Handbediengerät starten.

Zum Öffnen des GRV-Ventils das Zapfventil am Schlauch herunterhängen lassen und ruckartig nach unten bewegen [Bild 2]. Das Ventil öffnet nach dem Schwerkraftprinzip. In dieser Position erfolgt die Trockenprüfung (Einstellung der Gasrückführungsrate).

**Korrekturfaktor 'K':** Da Umgebungsluft angesaugt wird, muss der ermittelte Luftvolumenstrom durch den Korrekturfaktor dividiert werden. Falls dies nicht bereits automatisch vom Handbediengerät erfolgt, ist die Gasrückführungsrate nach folgender Gleichung zu errechnen:

$$R = \frac{\dot{V}_g}{\dot{V}_k \cdot K} \cdot 100$$

**R** Gasrückführungsrate, in %

$\dot{V}_g$  ermittelter Luftvolumenstrom während der Messung, in l/min (Mittelwert)

$\dot{V}_k$  vom Handbediengerät simulierter Volumenstrom, in l/min

**K** Korrekturfaktor (aus dem Zertifikat)

Üblicherweise kann die automatisch errechnete Gasrückführungsrate jedoch direkt am Handbediengerät ausgelesen werden.

Quellen:

VDI 4205 Blatt 1-3 : 2003

VdTÜV-Merkblatt Tankanlagen 908 Teil 2

